

Zielgruppe:

Hauptamtlich und ehrenamtlich Mitarbeitende der Familienbildungseinrichtungen (LEF), der Bildungs- und Kreisbildungswerke (LageB), der LAGES, der Ev. Frauen in Württemberg, des Ev. Männer-Netzwerks, des ejw und der Diakonie, Mitarbeitende in der Aus- und Weiterbildung und Interessierte aus allen Bereichen der evang. Bildungsarbeit.

Dieses Fortbildungsangebot **qualifiziert** Mitarbeitende, um in der eigenen Bildungseinrichtung inklusive Prozesse durch Leichte Sprache zu unterstützen.

Kosten:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Referentin:

Eva-Maria Rothaupt

Leitung Übersetzungsbüro Leichte Sprache
Prüfergruppe des Übersetzungsbüros



Der Link zum Übersetzungsbüro:
<https://www.samariterstiftung.de/leichte-sprache/>

Zeit und Ort:

Montag, 21. Januar 2019, 08:30 - 17:00 Uhr
im Tagungszentrum Haus Birkach
Grüninger Straße 25
70599 Stuttgart

Anreisebeschreibung:

<https://www.ptz-rpi.de/ptz/anfahrt-kontakt/>

Leitung:

Elke Theurer-Vogt
Pfarrerin und Referentin für Inklusion in der evang.
Bildungsarbeit, ptz Stuttgart
Tel.: 0711/45804-28 (07150/352455)
E-Mail: Elke.Theurer-Vogt@elk-wue.de

Information und Anmeldung:

Pädagogisch-Theologisches Zentrum (ptz)
Evang. Bildungszentrum im Haus Birkach
Silke Wolfram
Grüninger Straße 25
70599 Stuttgart
Tel.: 0711/45804-65
Fax: 0711/45804-77
E-Mail: Silke.Wolfram@elk-wue.de

Anmeldeschluss: 21. Dezember 2018



Inklusion leben

Aktionsplan der Evang. Landeskirche
in Württemberg und ihrer Diakonie



**Fortbildungsangebot
21. Januar 2019**

Bildung für **alle**
braucht
„**Leichte Sprache**“

Bildungseinrichtungen machen
sich auf den Weg zur Inklusion





© Wolfram Keppler

Lebenslanges Lernen soll für **alle** Menschen gewährleistet und selbstverständlich sein, so die UN-Behindertenrechtskonvention. Inklusion ist deshalb notwendig unser Auftrag im Bereich der Bildungsarbeit der Kirche. Unsere **Aufgabe** ist es, Menschen mit Behinderungen, mit Migrationshintergrund, sozial Benachteiligten, alten Menschen Teilhabe und Beteiligung zu ermöglichen durch **verständliche Sprache** in unseren Angeboten, Flyern, Programmheften etc..

Ein Baustein dazu ist die Verwendung von **Leichter** oder **Einfacher Sprache**.

Mit diesem Fortbildungsangebot bieten wir Ihnen an, „Leichte Sprache“ kennenzulernen und in Übungen auszuprobieren.

Leichte Sprache – leicht gemacht!

Lange Sätze, unbekannte Begriffe mit Fach- und Fremdwörtern - im Alltag treffen wir auf viele Bereiche, in denen wir sprachlich an unsere Grenzen stoßen.

Leichte Sprache versucht Teilhabe und Selbstbestimmung für viele Menschen zu erreichen. Zum Beispiel durch kurze Sätze, die Verwendung von bekannten Wörtern sowie durch eine prägnante Gliederung.

Wir wollen uns einen ganzen Tag lang mit der Leichten Sprache beschäftigen und Leichte Sprache durch Theorie und praktische Übungen, kennen lernen.

Am Nachmittag besteht die Möglichkeit zur Übung und Beratung. Sie können Ihre Texte/ Ausschreibungen übersetzen und durch das Übersetzungsbüro für Leichte Sprache sowie die Prüfergruppe des Übersetzungsbüros prüfen lassen.

Die Fortbildungsangebote orientieren sich an den Themen- und Handlungsfeldern des Aktionsplans

- ✓ Bewusstsein schaffen, Haltungen verändern
- ✓ Barrieren erkennen und überwinden
- ✓ Teilhabe und Beteiligung ermöglichen

Bitte denken Sie daran:

Bringen Sie Materialien mit, die Sie gerne übersetzen und besprechen möchten.

Inhaltliche BAUSTEINE und KOMPETENZEN

Am Vormittag:

Rund um die Leichte Sprache u.a.

- Definition der Leichten Sprache – Überblick und Ethik
- Rechtsanspruch und Funktionen der Leichten Sprache
- Personenkreis der Leichten Sprache
- Leichte Sprache als Angebot an die Adressatenschaft
- Regelwerk
- Gemeinsame Praxis

Am Nachmittag:

- **Übungen** in Wort und Schrift
- **Beratung** zu Ihren Texten, Flyern, Programmheften
Ausschreibung in Leichter Sprache
- **Offene Fragen**

Leichte Sprache

	Leichte Sprache hilft vielen Menschen.
	Leichte Sprache bedeutet zum Beispiel: • einfache Worte • kurze Sätze • Bilder erklären den Text.
	Es muss mehr in Leichter Sprache geben.

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013